



Kopfleiste: Haube der Frauen, die Billichmütze der Männer und der Frauengürtel.

## Bur Volkskunde Krains.

### Das Volksleben der Slovenen.

**D**ie Slovenen Krains, obgleich gleichen Stammes, sind doch nicht durchwegs gleicher Art. Der an den Alpen wohnende Oberkrainer ist nicht nur rüstig und thatkräftig, sondern auch intelligent und wißbegierig; der an den Rebenhügeln der Gurk fröhlich dahinlebende Unterkrainer ist wohl schwächer, aber gemüthvoller, dabei auch leichteren Sinnes und wenig überlegend; der unter den Borastürmen des unwirthlichen Karstes aufgewachsene Innerkrainer ist ebenso wetterfest als entschlossen, freilich auch wenig zugänglich und mehr schlau berechnend. Daß hierbei Klima und Nahrung auf Jeden von wesentlicher Wirkung sind, ist wohl selbstverständlich, aber ebenso unleugbar dürfte es sein, daß auf den Charakter des ersteren die Nachbarschaft der Deutschen, auf den des letzteren die Verührung mit Romanen nicht ohne Einfluß geblieben ist. Trotzdem aber finden sich bei allen dreien der gemeinsamen Züge noch so viele, daß die Race unverkennbar als eine eigenartige bezeichnet werden muß. Im Allgemeinen ist den Krainern der Sinn für Frömmigkeit und Gottesfurcht, die Liebe zum Vaterland und die Anhänglichkeit an den Landesfürsten angeboren (vse za vero, domovino in cesarja).